

„Am Aschermittwoch ist alles vorbei“...

Geschrieben von: Peter Ruhr

Mittwoch, den 17. Februar 2010 um 06:00 Uhr

Eine tolle Fastnachts-Kampagne ist zu Ende

„Am Aschermittwoch ist alles vorbei“... Das durfte auch das Frankfurter Prinzenpaar Rainer II. und Sabrina I. erleben, die am Fastnachtsdienstag um 19.30 Uhr im Nordwestzentrum entthronisiert wurden. Danach endete die Fastnachtskampagne 2010 in der Gaststätte von Ex-Prinz Torsten I., in der „Schönen Müllerin“ im Frankfurter Baumweg, bei der kleinsten Kneipensitzung Frankfurts. Dort wurde nochmals von Närrinnen und Narrhalesen des „KC Schöne Müllerin“ und von Mitgliedern des Grossen Rates richtig „abgehottet“ und die Fastnacht „zu Grabe getragen“.

Insgesamt besuchte das Frankfurter Prinzenpaar in knapp fünf Wochen insgesamt 160 Veranstaltungen bei Vereinen, in Altersheimen, in Köln, in Wiesbaden und bei den Fastnachtszügen in Offenbach, Frankfurt und „Klaa-Paris“.

Highlights der närrischen Kampagne waren u.a. die Inthronisationssitzung beim hr, der Empfang beim hessischen Ministerpräsidenten, bei der Prunksitzung von „Sr. Tollität Luftflotte“ und bei einer tollen Karnevalsveranstaltung von Rewe Touristik in Köln, der Fastnachtsgottesdienst in der Liebfrauenkirche in Frankfurt am Main und der Besuch bei Bundeskanzlerin Angela Merkel im Bundeskanzleramt in Berlin. Mit dem Prinzenpaarfahrzeug, einer S-Klasse von Mercedes-Benz Frankfurt/Offenbach wurden weit über 4000 Kilometer zurückgelegt. Im Fahrzeug selbst gab es neben Müsliriegeln und Schokolade für die Nervenkraft, Mineralwasser und ab und an einen Piccolo-Sekt für das närrische Paar.

Der Niederlassungsleiter von Mercedes Benz Frankfurt/Offenbach, Burkhard Wagner, zeigte sich sehr zufrieden ob des Erfolges durch das diesjährige Frankfurter Prinzenpaar.

Am vergangenen Sonntag, beim Frankfurter Fastnachtszug, wurden die Ehrengäste auf der Tribüne gegen eine Spende mit heißem Possmann-Apfelwein und Binding-Bier versorgt. Eddy Hausmann, Frankfurter Festwirt, hatte für die Organisation gesorgt und dem Prinzenpaar im Frankfurter Römer am Abend den Erlös in Höhe 1011 € überreicht. Hinzu kommen noch 10 € von einer unbekanntenen Spenderin, die diesen Betrag im Römer spontan übergab. Zu diesen 1022€ spendierte der Vizepräsident des Grossen Rates der Karnevalvereine Frankfurt am Main e.V. Gerhard Eifler, weitere 1022 €, sodass in den nächsten Tagen der Betrag in Höhe von 2044 € an die Eltern eines an Leukämie erkrankten Mädchen übergeben werden, die Mitglied einer Tanzgruppe des Karnevalvereins „Goldene Elf“ ist.

Mit dem traditionellen Heringssessen bei Mercedes Benz an der Heerstraße endete die vierfarbbunte Zeit am Aschermittwoch bis zum 11.11.2010. Dabei bedankte sich das Prinzenpaar nochmals bei allen Sponsoren, Vereinen und den Vertretern der Medien für die umfangreiche Unterstützung, die nicht nur die beiden, sondern auch die Dachorganisation der Frankfurter Fastnacht, der Grosse Rat, erfahren durften.

Nach der Kampagne ist vor der Kampagne. Bereits in wenigen Tagen findet beim Grossen Rat die Nachbesprechung aller Veranstaltungen der Session 2009/2010 statt. Und danach heißt es: „Wir starten durch in die Kampagne 2011“!